

Gemeinde Ostseebad Laboe
Reventloustraße 20
24235 Laboe



Tobias Slenczek
Fraktionsvorsitzender

Mobil: 0160 - 1554326
tobias.slenczek@spdlaboe.de

25.01.2024

Antrag: Informationen des AZV für Vorsorgemaßnahmen zur gesicherten Regenwasser-entwässerung bei Hochwasser in Laboe

Sehr geehrter Herr Müller,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Voß,
sehr geehrte Mitglieder der Gemeindevertretung,

am vorletzten Wochenende des Oktober 2023 erlebte Laboe eines der größten Hochwasserstände an seinem Abschnitt der Ostseeküste. Dies brachte die Regenwasserentwässerung in Laboe vorübergehend zum Erliegen. Am 6.01.2024 hat der Gemeindewehrführer Volker Arp interessierten Mitgliedern der Selbstverwaltung eindrucksvoll vor Ort erläutert, mit welchen Herausforderungen die Feuerwehr durch Hochwasser konfrontiert sein kann.

Es ist künftig häufiger und vermutlich mit noch extremeren Hochwasserständen in Laboe zu rechnen, weil der weiter voranschreitende Klimawandel diese auslösen wird. Es gehört daher zur Zukunftssicherung des Ortes Laboe, sich mit den schon erlebten und künftig weiter zu erwartenden Auswirkungen von Hochwasser zu beschäftigen. In Laboe ist der Abwasserzweckverband Ostufer Kieler Förde (AZV) für Planung, Finanzierung, Bau, Betrieb und Unterhaltung der Abwasseranlage (Schmutz- und Regenwasseranlage) innerhalb des Ortes zuständig. Die Gemeindevertretung sollte vom AZV darüber informiert werden, welche künftigen Strategien dieser vor allem für die Planung, Betrieb und Unterhaltung anwenden möchte, um gegen Auswirkungen von extremen Hochwassersituationen besser vorbereitet zu sein. Es wäre für die kommunale Selbstverwaltung auch gut zu erfahren, welche Entscheidungen kurz-, mittel- und langfristig von ihr erwartet wird, um ihren Beitrag zur Vorsorge bei Hochwassern zu leisten.

...2

Beschlussvorschlag:

Der AZV wird zur nächsten Sitzung des Bauausschusses eingeladen, die Hauptprobleme bei Hochwasser für die Funktionsfähigkeit der Abwasseranlage in Laboe darzustellen und geeignete Maßnahmen zu skizzieren, die die Funktionsfähigkeit auch bei extremen Hochwassern gewährleisten.

Für die SPD-Fraktion

Tobias Slenczek
Fraktionsvorsitzender